

Neubau Mehrzweckgebäude Geeriallmennd – Ausbau Trottoir Schützenmatt



Im Rahmen der Planung des neuen Mehrzweckgebäudes wurde immer wieder die Erreichbarkeit für Fussgänger und die Verbesserung der Verkehrssicherheit thematisiert. Vor allem die Situation für die Fussgänger im Bereich der beiden Grundstücke Nr. 708 und Nr. 709 ist nicht ideal. So besteht aktuell auf rund 50 m nur ein Bankett, das beim Kreuzen von LKWs und Bussen überfahren wird und dadurch für die Fussgänger eine erhebliche Gefahr darstellt.

Da der Gemeinderat für die Erstellung eines Trottoirs entlang der Kantonsstrasse nicht zuständig ist, wurde gemeinsam mit der kantonalen Dienststelle Verkehr und Infrastruktur (vif) nach Lösungen gesucht. Nachdem ein allfälliger Ausbau des Trottoirs bis zum Mehrzweckgebäude in die Mehrjahresplanung des Kantons aufgenommen werden müsste, wäre eine Umsetzung innerhalb der nächsten 10 Jahre unrealistisch.

Nach diversen Gesprächen und Besichtigungen vor Ort konnte ein Kompromiss gefunden werden. So soll das Trottoir aktuell bis zur Zonengrenze ausgebaut werden. Anschliessend können die Fussgänger den bestehenden Trampelpfad, welcher einen Sicherheitsabstand zu Strasse aufweist, nutzen, um zum Ökihof zu gelangen. Gestützt darauf wurde das Ingenieurbüro Bortone von der kantonalen Dienststelle beauftragt, ein entsprechendes Bauprojekt auszuarbeiten.

Zwischenzeitlich wurde das Projektdossier von der Dienststelle vif an verschiedene Amtsstellen, den Verkehrsverbund und an die Polizei zur Vernehmlassung zugestellt. Nach erfolgten Rückmeldungen zum Bauprojekt wird in den nächsten Wochen die Planung nach Bedarf ergänzt und anschliessend die öffentliche Auflage durchgeführt.

Die betroffenen Grundeigentümer sind von Beginn an miteinbezogen worden und die Einsprecher (IG KÖGA) wurden ebenfalls über das Vorhaben informiert. Der Gemeinderat ist deshalb zuversichtlich, dass das Projekt in diesem Jahr durch den Kanton genehmigt und allenfalls bereits realisiert werden kann. Er bedankt sich bei den beiden Grundeigentümern, welche Land für das Trottoir abtreten müssen, für die bisher wohlwollende Zusammenarbeit.

Udligenswil, 26. März 2021

DER GEMEINDERAT